

Urgestein des Schützenvereins Beckstedt zum Ehrenvorsitzenden ernannt

Röber löst Lührs als Vorsitzenden ab

07.02.12 Harpstedt - COLNRADE/BECKSTEDT · Nach 22 Jahren als erster Vorsitzender des Schützenvereins Beckstedt legte Erwin Lührs – wie angekündigt – sein Amt am Sonnabend während der Jahreshauptversammlung im Gemeindezentrum Colnrade nieder. Zu seinem Nachfolger wurde einstimmig Albert Röber gewählt.



© Foto: Kellmann

Günter und Rita Wachendorf, Herta Bahrs, der neue Vorsitzende Albert Röber, sein Vorgänger Erwin Lührs, Heinz Rösseler und Hilmer Bahrs (v.l.). ·

In seiner letzten Amtshandlung ließ Lührs das Schützenjahr 2011 Revue passieren. Erstmals in der Geschichte des Vereins hatten Schützen und Schützen-Damen gemeinsam auf die Königsscheibe geschossen. Den Damen war es aber nicht gelungen, sich durchzusetzen. Regiert wird das Schützenvolk von König Heiner Rohlf. Die Renovierung des Schießstandes habe den Verein eine „Stange Geld“ gekostet. Rund 11 300 Euro stehen zu Buche. Mit einem Drittel beteiligt sich die KSK an den Kosten. „Aus Rücklagen, mit Spenden, einem Zuschuss der Gemeinde von 1 500 Euro und den eingehenden Vereinsbeiträgen werden wir das schultern“, hieß

es aus dem Vorstand. Positiv stimmten die Mitglieder dann auch über eine Beitragsanpassung ab. Acht- bis 13-Jährige zahlen künftig acht Euro, 14- bis 17-Jährige 15 Euro, 18- bis 20-Jährige 25 Euro, 21- bis 64 Jährige 30 Euro, und ab 65 Jahre kostet der Jahresbeitrag 15 Euro. Der Verein verfügt über 256 Mitglieder, von denen 73 der Versammlung beiwohnten.

Auf ein großes Echo stieß der Antrag, den langjährigen und ausgeschiedenen Vorsitzenden Lührs zum Ehrenvorsitzenden zu ernennen. Damit fingen die Ehrungen für Lührs aber erst an. Er wurde mit Urkunden, Medaillen, Auszeichnungen und Präsenten bedacht.

Heinz Rösseler, Präsident vom Bezirksschützenverband Grafschaft Hoya, hielt die Laudatio und zeichnete Lührs für seine langjährige Tätigkeit als Vorsitzender mit dem Ehrenkreuz des Bezirksschützenverband aus. Im Auftrag des Deutschen Schützenbundes verlieh er ihm auch das Ehrenkreuz in Bronze. Hilmer Bahrs, zweiter Vorsitzender, dankte im Namen des Vorstands-Teams für die gute Zusammenarbeit. „Es hat Spaß gemacht mit dir, wir werden dich irgendwie vermissen“, sagte er und überreichte eine Taschenuhr mit Widmung und Vereinseblem-Zifferblatt. Von Emotionen ergriffen fand Lührs Worte des Dankes und hatte noch einen Rat für seinen Nachfolger parat: „Die Mitglieder sind das Volk, schau ihm stets aufs Maul“. · II

HEUTE IN HARPSTEDT



VERANSTALTUNGEN
Harpstedt
20 Uhr, Christuskirche: Konzert „Viva Klezmer“; Giora Feidman & Gitanes Blondes (Einlass ab 19 Uhr)
Düsen
20 Uhr, Landhaus Rogge: Kreisparteitag der CDU-Kreisverbands Oldenburg/Land

NOTRUF
 Giftnotruf: Tel. 0551/19240;
 EWE Strom Tel. 180/1393111,
 Gas Tel. 0180/1393200;
 OOWW-Notruf Tel. 04401/6006

APOTHEKEN-NOTDIENST
Heiligenloh
Land-Apotheke: Hauptstraße 20, Tel. 04246/94090

ÄRZTE-NOTDIENST
Bassum
Notdienstzentrale am Krankenhaus: 18 bis 22 Uhr, Sprechzeiten, Marie-Hackfeld-Str. 6, Tel. 04241/970707

JUGEND
Colnrade
Dorfgemeinschaftshaus: 15.30 bis 17.30 Uhr, Jugendtreff

SAMTGEMEINDEVERWALTUNG
Harpstedt
8 bis 12 Uhr, Amtshof: allgem. Sprechzeiten, Tel. 04244/82-0

MÜLLABFUHR
Restmüll 2- und 4-wöchentlich: Flecken Harpstedt und Gemeinde Düsen

SOZIALE DIENSTE
Harpstedt
DRK-Kleiderkammer, Delmeschule, Eingang „Am kleinen Wege“: 14 bis 17 Uhr; Annahme; 15 bis 16 Uhr; Ausgabe

BÜCHEREI
Harpstedt
8 bis 12 Uhr, und 16 bis 18.30 Uhr, Schulstraße 10-12

MORGEN

BÜCHEREI
Colnrade
DGH: 10.30 bis 11.30 Uhr

Albert Röber: Zeit für neue Ideen

SCHÜTZENVEREIN Erwin Lührs nach 22 Jahren als Vorsitzender in Beckstedt abgelöst

Lührs bekam das Ehrenkreuz des Deutschen Schützenbundes verliehen. Sein Nachfolger Albert Röber will die Jugend wieder verstärkt einbinden.

VON PETER KRATZMANN
COLNRADE/BECKSTEDT – Der Wechsel an der Spitze des Schützenvereins Beckstedt ist vollzogen. Während der Jahreshauptversammlung am Sonntag im Dorfgemeinschaftshaus in Colnrade trat Erwin Lührs nach 22 Jahren von seinem Posten zurück. Neuer erster Vorsitzender des Vereins ist nun Albert Röber. Angedeutet hatte sich der

Wechsel bereits im vergangenen Jahr. Röber hatte damals um ein Jahr Aufschub gebeten, da er noch andere Verpflichtungen habe. Deshalb kandidierte Lührs 2011 noch einmal unter der Vorgabe, zur jetzigen Versammlung den Posten zu übergeben. Während der Versammlung wählten die 62 Stimmberechtigten bei zehn Enthaltungen Röber zum neuen Vorsitzenden. Die Umstrukturierung in der Vorstandsetze soll Maßnahmen für die Zukunftsfähigkeit einleiten, hieß es.

„Es ist an der Zeit, dass wir neue Ideen entwickeln, um die Jugend wieder zu aktivieren und einzubinden. Bitte helft alle dabei“, bat Röber in seiner Antrittsrede. Als erster Schritt sollen neue Kommuni-



Erwin Lührs (links) mit Heinz Rössler, Vizepräsident des Nordwestdeutschen Schützenbundes BILD: PETER KRATZMANN

Vorstand sei der Vorsitzende gar nichts. Ein Verein sei keine Firma. Die Mitglieder kämen freiwillig, und nur, wenn es ihnen hier gefalle.

Das Präsidentenkreuz des Bezirksschießverbandes Grafenschaft Hoya und das Ehrenkreuz des Deutschen Schützenbundes, überreichte der Bezirkspräsident und zugleich Vizepräsident des Nordwestdeutschen Schützenbundes, Heinz Rössler, an Erwin Lührs. Lührs Vorgänger, Wilhelm Ohlendorf, sandte ebenfalls ein Grußwort und der zweite Vorsitzende übergab als Dankeschön des Vereins ein Taschenuhr-Unikat an Lührs.

Über den weiteren Verlauf der Versammlung wird die MWZ noch gesondert berichten.

KURZ NOTIERT

Kartenspiel-Abend
KLEIN IPPENER – Zum Karten spielen lädt der Schützenverein Ippener seine Mitglieder für Freitag, 3. Februar, in die Schießhalle in Klein Ippener ein. Ab 19 Uhr können die Teilnehmer zwischen Doppelkopf, Skat und Rommé wählen.

EWE-Infomobil kommt
KIRCHSEELE – Über das neue Breitbandangebot informiert die EWE am Freitag und Sonnabend, 3. und 4. Februar, in seinem Infomobil am Dorfgemeinschaftshaus in Kirchseele. Die Beratungszeiten: Freitag von 14 bis 20 Uhr und Sonnabend von 10 bis 14 Uhr. Alle Haushalte, die von deutlich schnelleren Internetanschlüssen profitieren können, erhalten vorab eine schriftliche Einladung.

Dorfgemeinschaft tagt
KLEIN HENSTEDT – Die Dorfgemeinschaft Klein Henstedt lädt alle Mitglieder und Freunde des Vereins zu ihrer Jahreshauptversammlung am Montag, 13. Februar, ein. Beginn ist um 20 Uhr im Feuerwehrhaus.

Vier Verstöße auf K 286
KLEIN HENSTEDT – Vier Verstöße wurden am Sonntag zwischen 11.30 und 13.00 Uhr bei einer Tempokontrolle auf der Kreisstraße 286 (Henstedter Straße) in Klein Henstedt festgestellt. Zwei Fahrzeugführer wurden gebührenpflichtig verwahrt, gegen zwei weitere wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet, was in einem Fall auch ein Fahrverbot nach sich zieht.

Neue Qi Gong-Kurse
HARPSTEDT – Für Anfänger und Fortgeschrittene beginnt am Dienstag, 7. Februar, jeweils ein neuer Qi Gong-Kursus bei der Volkshochschule in Harpstedt. Die Fortgeschrittenen beginnen von 18.15 bis 19.45 Uhr in der Delmeschule, die Anfänger von 20 bis 21.30 Uhr. Anmeldung bei der regio-VHS, Tel. 04222/44444.

PRAGER BEGEISTERN VOR VOLLEM HAUS



Ausverkauftes Haus seit Wochen: Das Neujahrskonzert der Harpstedter Prager war am Sonntag erneut Publikumsmagnet. Gut 400 Musikfreunde drängen sich im Koems-Saal, unzählige Karten mehr hätten verkauft werden können, wären nicht die Saalkapazitäten begrenzt. Bei Kaffee und Kuchen genossen die Zuhörer ein buntes Konzertprogramm, zusammengestellt vom mu-

sikalischen Leiter Steffen Akkermann (stehend), auf das sich das Blasorchester bei Proben und einem Workshop in Bad Zwischenahn intensiv vorbereitet hatte. Schwungvolle Märsche und Polkas waren ebenso darunter wie Titel von Elton John und den Comedian Harmonists, das italienische „Azzuro“ oder auch „La Bamba“. Für eine Überraschungseinlage sorgten Nachwuchs-

musiker der Kreisjugendmusikschule aus der Samtgemeinde, die unter Leitung von Michael Voss etwa den „Beetle Blues“ anstimmten. Applaus für alle Musiker war der Lohn. Darin stimmten auch Gäste aus dem Allgäu ein, die Akkermann besonders begrüßte: der ehemalige Vorsitzende der befreundeten Musikkapelle Buchenberg, Sigi Nußmann, und seine Frau Barbara. BILD: KRETZER

Karussell der Liebe dreht sich

THEATER Landjugend Heiligenrode zeigt amüsanten Vierakter

KIRCHSEELE/AK – Eine Fototapete mit türkisblauem Meer an der Bühnenwand und eine kleine Sitzgruppe zwischen Tauchschule und „Hotel del Mar“ entführen nach Mallorca: Ort der Handlung im neuen Stück „Mallorca let gröten“ der Landjugend Heiligenrode, das sie am Sonntag im Kirchseeleer Dorfgemeinschaftshaus auf die Bühne brachte. Die erste von drei Aufführungen in Kirchseele, und den Laiendarstellern gelang es dabei ein ums andere Mal, ihre knapp 90 Zuschauer mit der heiteren Geschichte um eine reichlich exzentrische Familie zu Lachtränen zu reizen.

Im Mittelpunkt steht Oma Lörchen, just vor dem 65. Geburtstag und geschieden – übrigens ebenso wie ihre beiden Töchter, die wie die Enkelinnen zu einem Kurzurlaub im Hotel einer Freundin auf Mallorca eingeladen sind. Dort soll der Jubeltag gefeiert wer-



Lörchen (alias Katrin Sander) macht sich an Tauchlehrer Stefanie (Stefan Röber) heran: Es sei so „knackig“. BILD: ASTRID KRETZER

den. Doch mit familiärer Idylle ist es nicht weit her. Dafür sorgen nicht nur die eigenwilligen Charaktere, sondern auch zwei Männer, die die Frauenrunde mächtig aufmischen. So hat Lörchen ein Auge auf den jungen Tauchlehrer geworfen, der sich aber eher für Enkelin Elisabeth interessiert. Das Karussell der Liebe dreht sich kräftig, Missverständnis-

se, heimliche Verabredungen, Ohrfeigen und Küsse bringen die Verwirrung auf Trab. . .

Nochmals zu sehen ist der amüsante Vierakter im Kirchseeleer Dorfgemeinschaftshaus an diesem Mittwoch, 1. Februar, ab 19.30 Uhr, sowie am kommenden Sonntag, 5. Februar, ab 15 Uhr, und dann auf Wunsch bei Kaffee und Kuchen.

Konfis suchen passenden Dress

KIRCHE Erste Konfirmanden-Ausstattungsborse ein Erfolg

HARPSTEDT/PK – „Um die 30 Anmeldungen sind bei mir eingegangen“, so Kirchenvorsteherin Ines Ahlers am Sonnabendnachmittag im Alten Pfarrhaus in Harpstedt. Dort fand die 1. Konfirmanden-Ausstattungsborse der evangelischen Kirchengemeinde Harpstedt statt. Auf die Idee, eine solche Borse zu veranstalten, kam Ahlers, nachdem sie im Radio einen Bericht über eine ähnliche Veranstaltung gehört hatte.

Und die Idee kam an: Besonders die Mütter waren es, die mit ihren Töchtern oder Söhnen die Borse besuchten, so wie Niels Kolb (13) aus Harpstedt. Voller Spannung wartete Mutter Irene auf das Anprobieren eines dunklen Nadelstreifenanzugs. Als Niels aus der zur Umkleidekabine umfunktionierten Toilette trat, zeigte seine Mutter eine zufriedene Miene, war aber zugleich etwas nachdenklich: „Der passt richtig gut, aber Konfirmation ist erst am 22. April, und zurzeit macht Niels einen Wachstumssprung.“ Doch am Ende siegte auch der günstige Preis, der in der Regel zwischen 50 und 70 Euro für ein Konfirmationskleid oder -anzug lag.



Niels und Irene Kolb sowie Sabrina Wenke (links) schauten sich bei der 1. Konfi-Ausstattungsborse um. BILD: PETER KRATZMANN

Sabrina Wenke aus Harpstedt hat am 5. Mai Konfirmation. Sie hielt ein schwarzes Kostüm in der Hand. Aber so recht konnte sie sich mit dem guten Zwirn nicht anfreunden. Ohnehin war das Angebot für die Mädchen eher knapp. Nach der Konfirmation finden ihre Kleider meist zu anderen Anlässen wieder Verwendung. Bei den Jungen

bleiben die guten Sachen eher im Schrank hängen.

Unterm Strich war die 1. Konfirmanden-Ausstattungsborse ein Erfolg. Auch wenn nicht immer ein passendes Stück gefunden wurde, denn Zeit für eine Fasse Kaffee oder Tee und ein Stück Kuchen blieb fast immer. Somit dürfte es im nächsten Jahr wohl eine zweite Borse dieser Art geben.

KONTAKT

Harpstedt
 Redaktions-Martin Böttmann
 ☎ 04431/9988 2706
 Astrid Kretzer ☎ 04431/9988 2707
 Anzeigenberatung: Manfred Nobis
 ☎ 04431/9988 1641

HEUTE IN HARPSTEDT



- VERANSTALTUNGEN**
- Kirchseele**
19.30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus: die Landjugend Heiligenrode zeigt die plattdeutsche Komödie „Mallorca let gröten“
- APOTHEKEN-NOTDIENST**
- Harpstedt**
Linden-Apotheke: Lange Str 4, Tel. 04244/95144
- ÄRZTE-NOTDIENST**
- Bassum**
Notdienstzentrale am Krankenhaus: 13 bis 22 Uhr, Sprechzeiten; ärztlicher Fahrdienst für Hausbesuche 13 Uhr bis 8 Uhr (mit Anmeldung), Marie-Hackfeld-Strasse 6, Tel. 04241/970707
- ZAHNÄRZTE-NOTDIENST**
- Wildeshausen**
ZA Götz Ahlers: 17 bis 18 Uhr, Notfallsprechst., Harpstedter Straße 60, Tel. 04431/948430
- JUGEND**
- Dülsen**
Zufluchtskirche: 15.30 bis 18.30 Uhr, Offener Treff
- SAMTGEMEINDEVERWALTUNG**
- Harpstedt**
8 bis 12 Uhr, Amtshof: allgem. Sprechzeiten, Tel. 04244/82-0
- SENIOREN**
- Harpstedt**
15 bis 17.15 Uhr, DRK-Seniorenzentrum: DRK-Spielenachmittag
- BÜCHEREI**
- Colnade**
Dorfgemeinschaftshaus: 10.30 bis 11.30 Uhr
- MORGEN**
- MÜLLABFUHR**
- Papiertonne:** Gemeinden Dülsen, Kirchseele und Flecken Harpstedt
- Restmüll 2. wöchentlich:** Gemeinden Kirchseele, Beckeln, Colnade
- BÜCHEREI**
- Harpstedt**
 8 bis 12 Uhr, und 16 bis 18.30 Uhr, Schulstraße 10-12
- BERATUNGEN**
- Kirchseele**
Dorfgemeinschaftshaus: 14.30 – 15.30 Uhr, Vdk-Sprechstunde

„Grommymusic“ will Weltmarkt erobern

GESCHÄFTSIDEA Gerald Gromzig aus Harpstedt gründet neues Musik-Portal – Start für 1. Juni geplant

Das neue Streaming-Portal soll alle anderen übertreffen. Der 49-jährige Gromzig will vieles besser machen.

VON MARÉN BETTMANN

HARPSTEDT – „Wenn man nicht an sich glaubt, dann ist man falsch aufgestellt. Ich gehe meinen Vorstellungen entsprechend Schritt für Schritt immer gerade aus“, sagt Gerald Gromzig selbstbewusst. Und Selbstbewusstsein muss

NWZ-SERIE

JETZT BIN ICH (MEIN EIGENER)CHEF

Diese NWZ-Serie porträtiert Menschen aus Harpstedt, die den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt haben.



Gerald Gromzig mit Ehefrau Gabriele bei der Gründung seiner Firma „Grommymusic“ in Harpstedt.

Musiktitel gekauft und heruntergeladen werden können, werden beim „Streamen“ Pop-Ikone Lady Gaga oder Star-Geiger David Garrett – ähnlich wie beim Radioempfang – direkt aus dem Internet in den Lautsprecher online übertragen. Zudem können sich die Abonnenten für ihre monatliche Gebühr auch eigene „Playlists“ erstellen, auf die sie rund um den Globus mit mobilen Geräten wie I-Phone oder Tablet-PC zugreifen können. „Musik zu speichern ist out. Das zeigen die rückläufigen Zahlen im digitalen Bereich“, so Gromzig.

Der gebürtige Berliner, der seit drei Jahren in Klein Amerika lebt, will vieles anders machen als die Mitbewerber. Vorab verrät er nur so viel: „Grommymusic kommt mit einem Wow-Effekt daher. Es wird vielschichtiger und ästhetischer. Es gibt eine andere Katalogisierung, eine größere Benutzerfreundlichkeit und es wird für den User interaktiver.“ Wir wollen den Ansprüchen der User gerecht werden, und das von Anfang an“, gibt sich Gerald Gromzig zuversichtlich, den Nerv der Nutzer zu treffen. Start für das neue Portal soll der 1. Juni sein.

anders als das, was man bislang kennt.“

Der wohl bekannteste Anbieter im Streamingportal-Bereich ist zurzeit „simfy“ mit mehr als 16 Millionen Titeln. Im Gegensatz zu Download-Portalen, in denen einzelne

der Harpstedter jede Menge haben, denn er hat sich ein ehrgeiziges Ziel gesteckt: Mit der Gründung eines neuen Musikportals im so genannten Streaming-Bereich will er den virtuellen Musikmarkt er-

Ewald Wacker ehrt zahlreiche DSK-Mitglieder

HAUPTVERSAMMLUNG Thomas Kastendiek neuer 2. Mann bei Beckelner Kameradschaft

BECKELN/PK – 37 stimmberechtigte Mitglieder wählten auf der Jahreshauptversammlung der Dorf- und Soldatenkameradschaft (DSK) Beckeln in „Asendorf’s Bauerndele“ Thomas Kastendiek zum stellvertretenden Vorsitzenden. Ebenso einstimmig fand die Wahl des Kassenwartes Jürgen Wehrenberg und des stellvertretenden Schriftwartes Jürgen Möhlenhoff statt.

Zuvor hatte der Erste Vorsitzende Ewald Wacker seinen Jahresbericht abgegeben und dabei unter anderem Bürgermeister Heiner Thiele begrüßt. Gekommen war auch der stellvertretende Vorsitzende des Kameraden- und Schießsportverbandes Weser-Ems, Helfried Wodtke (Harpstedt).

Zur Abstimmung stellte der Vorsitzende die Eintragung der DSK Beckeln in das Vereinsregister. Diese Eintragung ist für den Verband wichtig. Einstimmig sprachen sich die Mitglieder dafür aus. Viel Platz nahmen die Eh-



Von links: DSK-Vorsitzender Ewald Wacker mit Alfred Gaumann, Martin Matz, Rouven Venke, Thomas Kastendiek, Jochen Müller, Marco Venke, Jürgen Wehrenberg, Werner Deede, Jürgen Möhlenhoff, Reiner Lüllmann und Helfried Wodtke.

rungen und Auszeichnungen ein. Jürgen Wehrenberg und Jochen Müller erhielten das Verdienstkreuz am Schwarz-Rot-Goldenen Bande des Verbandes Weser-Ems, Helfried Wodtke überreichte die hohe Auszeichnung. Befördert wurden zuvor Martin Matz und Thomas Kastendiek zu Majoren und Marco Venke und Rouven Venke zu Hauptmännern.

Peter Wehder sen. und Alfred Gaumann erreichten im vergangenen Jahr die Altersgrenze. Damit werden sie nun

als Ehrenmitglieder geführt. 50 Jahre ist Werner Deepe Mitglied in der DSK Beckeln. „In dieser Zeit warst du nicht nur 41 Jahre als Schießwart im Vorstand, sondern auch über 20 Jahre als Organisator tätig. Deine Fahrradtouren und Tagesaufzüge waren immer original und abwechslungsreich. Ich hoffe, dass wir weiter auf dich zählen können“, bedankte sich Wacker bei Deepe.

25 Jahre sind Fred Tröllner und Jürgen Wehrenberg DSK-Mitglieder. Außerdem wurde die Ehrung von Reiner Lüll-

mann nachgeholt, der schon im vergangenen Jahr sein 25-jähriges feiern konnte.

Abschließend verwies der Vorsitzende auf die Tatsache, dass der Kameraden- und Schießsportverband seit acht Jahren versucht, anerkannt zu werden. „Doch bis heute hat sich nichts getan. Deshalb müssen wir uns Gedanken machen, wie es weitergehen soll“, so Wacker. Hintergrund ist die Angehörigkeit zu einem anerkannten Verband. Eine Voraussetzung, um Schießsport betreiben zu können.

Le Bistro: Neueröffnung verzögert sich

HARPSTEDT/MAB – Eigentlich war die Neueröffnung des Traditionalslokals „Le Bistro“ in Harpstedt für Mitte Dezember angekündigt worden. Viele Harpstedter wunderten sich nun, warum die Gaststätte noch immer geschlossen ist. Vermutungen, der bereits in der NWZ vorstellte Wirt Andreas Hübner könnte wieder abgesprungen sein, machten die Runde. Walter Griepentrost, Hausverwalter des Gebäudes an der Ecke Lange Straße/Freistraße gab jetzt Entwarnung: „Andreas Hübner bleibt als neuer Wirt im Boot. Ende dieser Woche soll der Vertrag unterzeichnet werden.“ Griepentrost bestätigte gegenüber dieser Zeitung, dass Hübner zunächst abgesprungen, dann aber wieder „aufgesprungen“ sei. Da die Renovierung noch nicht ganz abgeschlossen sei („Es fehlt noch das I-Tüpfelchen.“), sei frühestens am 1. März mit der Neueröffnung zu rechnen.

Ortsparteitag der Harpstedter FDP

HARPSTEDT/MAB – Zum ordentlichen Ortsparteitag lädt die Harpstedter FDP für diesen Donnerstag, 2. Februar, um 19 Uhr ins Hotel „Zur Wasserburg“ nach Harpstedt ein. Als Gäste werden der Fraktionsvorsitzende der FDP-Kreisratsfraktion, Ernst-August Bode, sowie der FDP-Kreisvorsitzende Niels-Christian Heins erwartet. Neben dem Rechenschaftsbericht des Ortsvorsitzenden Ulrich Kammermeier-Gaber stehen Vorstandswahlen auf der Tagesordnung. Außerdem wird der Frage nachgegangen, welche Herausforderungen sich an die FDP im Kreisverband Oldenburg-Land im Landtagswahlkampf 2012 stellen.

Moderate Beitragserhöhung sorgt für Diskussionsstoff

SCHÜTZEN Nach Renovierung des Schießstandes benötigt Beckstedter Verein mehr Geld in der Kasse

COLNRADE/BECKSTEDT/PK – Die Liste der Tagesordnungspunkte zur Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Beckstedt war abendfüllend. Wie bereits berichtet, wurde Albert Röber zum Nachfolger des scheidenden Vorsitzenden Erwin Lührs gewählt. Daneben stand die Wahl eines neuen Fahnenträgers an. Von Reiner Clausen übernahm Jens Höfemann diesen Posten.

Für ihre 25-jährige Vereinszugehörigkeit ehrte der neue Vorsitzende Herta Bahrs, Peter Baumann sowie Rita und Günter Wachendorf. Ausgezeichnet wurden auch die neuen Vereinsmeister des SV Beckstedt. In 2011 siegte bei den Herren Gerrit Höfemann (416 Ringe) vor Tjark Bethke (411) und Wolfgang Bethke (398). Bei den Damen konnte



Kassenwart Ralf Lindemann (links) und 2. Vorsitzender Hilmer Bahrs (rechts) beförderten den neuen Vereinsvorsitzenden Albert Röber zum Hauptmann.

Sonhild Lindemann (256 Ringe) den Titel gewinnen. In der Altersklasse Jugend und Junioren wurde Alex Dullin (91 Ringe) Vereinsmeister.

Nachdem vor einem Jahr entschieden wurde, dass die Damen des rund 250 Mitglieder zählenden Schützenvereins

eins gleichberechtigt mit den Schützen um die Königswürde schießen können, wurden nun einige Beförderungen fällig. 92 sprach der Vorstand bei den Damen aus. Dazu kamen 29 bei den Herren.

Ein länger diskutiertes Thema war die Erhöhung der

Mitgliedsbeiträge. Vorsitzender Röber hatte die Anhebung der Beiträge als ein Muss bezeichnet. Hintergrund ist die inzwischen abgeschlossene Renovierung des Schießstandes, von der sich die Vereinsmitglieder nach der Versammlung ein Bild machen konnten. Obwohl die Erhöhung in moderatem Rahmen stattfand, sprachen sich einige Mitglieder dagegen aus.

Schließlich wurde sich auf folgendes Beitragsschema geeinigt: Kinder (acht bis 13 Jahre) zahlen 8 Euro/Jahr, Jugendliche 14 bis 17) 15, Erwachsene (18 bis 20) 25, Erwachsene II (21 bis 64) 30 Euro und Senioren (ab 65 Jahre) 15 Euro. Wer über 65 Jahre alt ist, bleibt beitragsfrei.

Kassenwart Ralf Lindemann schilderte die Kosten für die Schießstandrenovierung.

Während die Sanierung des Gebäudes mit Samtgemeinde und Gemeinde gestemmt wurde, gaben der Schützenverein sowie die Krieger- und Soldatenkameradschaft (KSK) für Malerarbeiten, Material, Elektroinstallation, Tressen und Möbel 9155 Euro aus. Für die 3051 Euro der KSK gab der Schützenverein der KSK ein Darlehen über 1200 Euro gab.

Den KSK-Damen sprach der Vorstand mit einem Präsentkorb ein Dankeschön aus. Stellvertretend nahm Christa Boskop den Korb entgegen. Zehn Jahre hatten die KSK-Damen den Ausschank im Schießstand übernommen. Jetzt machen Schützenverein und KSK dies jeweils mit eigenem Personal.

Ein gemeinsames Essen beendete die Versammlung.

KONTAKT

Harpstedt
 Redaktion: Marén Bettmann
 ☎ 04431/9988 2706
 Astria Krüger ☎ 04431/9988 2707
 Anzeigenberatung: Manfred Nobis
 ☎ 04431/9988 1641